

## Coesfeld

Die gesamte kommunale Fläche von Coesfeld umfasst ca. 14.134 ha. Durch Tabu-Kriterien, wie beispielsweise Wald- und Naturschutzgebiete und bereits bebaute Flächen ist die Errichtung von PV-FFA auf ca. 8.502 ha theoretisch möglich. Die Flächen, auf denen die Nutzung solarer Strahlungsenergie theoretisch möglich ist (Gebietskulisse), unterliegen zum Teil weiteren Kriterien, die bei konkreten Projekten auf die Verträglichkeit mit einer PV-FFA geprüft werden müssen. Hierbei handelt es sich vor allem um Landschaftsschutzgebiete und schutzwürdige Böden. In Coesfeld liegen etwa 57 % der Gebietskulisse innerhalb von Gebieten mit Einzelfallkriterien.

Tabelle 1: Flächenauswertung Kommune Coesfeld

Bezeichnung	absolut [ha]	relativ zur Gebietskulisse [in %]	relativ zur kommunalen Fläche [in %]
Kommunale Fläche [in ha]	14.134		
Gebietskulisse	8.502		
Gebietskulisse mit Einzelfallprüfungen	4.828	57%	34%
500m zu Schienenwegen			
mit und ohne Einzelfallprüfungen	1.359	16,0%	9,6%
ohne Einzelfallprüfungen	557	6,6%	3,9%
500m zu Autobahnen			
mit und ohne Einzelfallprüfungen	0	0,0%	0,0%
ohne Einzelfallprüfungen	0	0,0%	0,0%
500m zum Kanal			
mit und ohne Einzelfallprüfungen	0	0,0%	0,0%
ohne Einzelfallprüfungen	0	0,0%	0,0%
privilegierte Flächen (an Schienenwegen)	0	0,0%	0,0%
privilegierte Flächen (an Autobahnen)	0	0,0%	0,0%
<b>Summe bevorzugte Gebiete mit und ohne Einzelfallprüfungen (Schienenwege und Autobahnen &amp; Kanal)</b>	<b>1.359</b>	<b>16%</b>	<b>10%</b>
<b>Summe bevorzugte Gebiete ohne Einzelfallprüfungen (Schienenwege, Autobahnen &amp; Kanal)</b>	<b>557</b>	<b>7%</b>	<b>4%</b>
<b>Summe bevorzugte Gebiete mit Privilegierung nach BauGB und EEG 2023</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>	<b>0%</b>

Der Flächenanteil der als bevorzugt identifiziert wurde, umfasst ca. 1.359 ha (inkl. Einzelfallkriterien). Dies entspricht ca. 16 % der Gebietskulisse, wovon 557 ha außerhalb von Gebieten mit Einzelfallkriterien liegen.

Der Flächenanteil der bevorzugten Gebiete ohne Einzelfallkriterium liegt bei 7 %. Die Flächen befinden sich entlang der Bahnstrecken und sind gemäß EEG 2023 vollständig förderfähig in Coesfeld. Die dargestellte Tabelle zeigt die Flächenangaben je Kriterium absolut in Hektar sowie relativ zur Gebietskulisse, bzw. zur gesamten kommunalen Fläche.

Neben den betrachteten harten Kriterien gibt es weitere planungsrelevante Aspekte, die im Zusammenhang mit PV-FFA berücksichtigt werden sollten. Bei dem Ausbau der erneuerbaren Energien spielt der Zubau von Windenergieanlagen eine wichtige Rolle. Auf kommunaler Ebene werden Windvorranggebiete ausgewiesen, in denen die Errichtung von Windenergieanlagen priorisiert ist. Nach derzeitigem Stand ist auf diesen Flächen der Bau von PV-FFA nicht zulässig. Dennoch ist es sinnvoll die beiden Anlagentypen gemeinsam zu betrachten und Synergien, z.B. beim Netzanschluss, zu nutzen. In Coesfeld gibt es derzeit eine Vielzahl von Windkonzentrationen. Die informelle Karte zeigt die Flächen, die sich in einem 500m-Radius um diese Windvorranggebiete befinden und in denen die Errichtung von PV-FFA sinnvoll sein kann. Zusätzlich befindet sich im Stadtgebiet von Coesfeld die Bundesstraße 67. Diese wird nach der Fertigstellung die einzige dreispurige Bundesstraße im Kreis Coesfeld sein und kann auch als bevorzugter Korridor bewertet werden.